

1

2 Liebe Tischtennisfreundinnen- und Freunde des TTC 1951
3 Altstadt,

4

5 Die Einladungen zur heutigen Mitgliederversammlung
6 beinhalten eine umfangreiche Tagesordnung, die es
7 abzuarbeiten gilt. Viel Papier, mit weitreichenden
8 Beschlüssen, die durch Euch in der weiteren Folge zu treffen
9 oder nicht zu treffen sind. Unser Verein war kurz vor dem
10 Kollaps im vorigen Jahr und hat sich bis heute noch nicht
11 vollständig stabilisiert. Wir haben zwar einen gut
12 funktionierenden und im Team arbeitenden Vorstand seit Mai
13 2016, aber trotz Anfangserfolgen liebe Vereinsmitglieder ist
14 noch viel zu tun. Es ist noch einiges zu leisten, da wir die
15 Talsohle bei weitem noch nicht durchschritten haben. Wir sind
16 sozusagen mitten drin! Vielleicht zeigt sich das auch im
17 weiteren Versammlungsverlauf? Doch jetzt zu den
18 Schwerpunkten des Vereins! **xxxx**

19

20 **Gemäß § 13** unserer Satzung von 1975, ist der Vorstand
21 verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine

22 Mitgliederversammlung einzuberufen. Dem ist er auch in
23 diesem Jahr Termin-, Frist- und formgerecht nachgekommen.
24 Wie viel Mitglieder von 56 verschickten Einladungen gefolgt
25 sind, könnt ihr selbst sehen. Es dürfte eine gewisse
26 Wertschätzung gegenüber der Arbeit des Vorstandes und dem
27 Verein sein.

28 Aber jetzt zum vergangenen Jahr. **xxx**

29 Der Vorstand des TTC 1951 hat im abgelaufenen
30 Geschäftsjahr ab Mai 2017 sieben Vorstandssitzungen
31 durchgeführt. Zu den Sitzungen waren durchschnittlich 5 bis 6
32 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit war immer
33 gegeben. Aus unserer Vorstandsarbeit hier einige
34 Ausführungen: **xxx**

35 Zuerst danke ich den Vorstandsmitgliedern für ihre engagierte
36 Mitarbeit. Leider hat uns mit Günter Theumer ein
37 Vorstandsmitglied verlassen und somit ein Loch in der
38 Nachwuchsarbeit hinterlassen. Das haben wir in gemeinsamer
39 Teamarbeit sehr gut überbrücken können. Der 2. Vorsitzende
40 Niklas Weitzel hat als Sportwart alle Meldungen an den
41 HTTV fristgemäß abgesetzt und eine sehr ansprechende
42 Auswertung und Spielanalyse der Halbserien zu den
43 Spielersitzungen vorgelegt. Der sportliche Bereich lag im

44 Rahmen unserer Erwartungen. Es konnten 3 Mannschaften im
45 Herrenbereich und 3 Mannschaften im Nachwuchsbereich
46 über den gesamten Berichtszeitraum gesichert werden. Unsere
47 Vereinskasse wurde und wird vom Schatzmeister Thomas
48 Altvater gut geführt und verwaltet und von unserer
49 Schriftführerin Ursula Kinzer lagen und liegen über alle
50 Beratungen die entsprechenden Niederschriften vor. Hartmut
51 Rose stopfte das Loch, welches Theumer hinterlassen hatte
52 und mit Hilfe von Sabrina Weitzel, Thomas Altvater, Niklas
53 Weitzel und meiner Person konnten wir den Punktspielbetrieb
54 des Nachwuchses als Betreuer bis zum heutigen Tag gut
55 absichern. Dank Friedhelm Günther haben wir wieder ein
56 funktionierendes Internetportal und über meine Tätigkeit als
57 Vorsitzender gibt es nicht viel zu reden. Allen Vereins- und
58 Vorstandsmitgliedern danke ich an dieser Stelle für die
59 Durchführung der Kreiseinzelmeisterschaften Nachwuchs im
60 September 2016 und die Bereitschaft im Interesse des Vereins
61 mitzuarbeiten. **Xxx** Hier ist und war ein wachsendes
62 Zusammengehörigkeitsgefühl nicht zu übersehen, zumal wir
63 nicht auf die Hilfe von Manuela Biehler zurück greifen
64 konnten. Eines der schönsten Erlebnisse für mich in unserem
65 Verein. **xxx** Unsere Mitglieder wurden über die
66 Vorstandsarbeit des letzten Jahres in Mitgliederinformationen

67 auf dem laufenden gehalten. Das soll auch so bleiben und
68 beibehalten werden.

69 Unverständlich für mich war und ist, dass die letzten Jahre in
70 diesem Verein so gut wie keine gemeinsame Vorstandsarbeit
71 im Team geleistet wurde. Es gab weder regelmäßige
72 Sitzungen, keine Transparenz, noch wurden unsere Mitglieder
73 über die Entscheidungen aus dem Vorstand informiert oder
74 gar erreicht. Da gab es zwar immer einen, der sich für den
75 Verein rund um die Uhr zur Verfügung gestellt hat, sich
76 aufgerieben hat und dafür nie einen Dank bekam. Der ist jetzt
77 nicht mehr da und ich liebe Freunde, werde es so nicht
78 machen, wie es bis vor einem Jahr lief! **xxx**

79 Wenn ich Euch heute berichte, dass wir zu jeder
80 Vorstandsberatung des letzten Jahres eine volle Tagesordnung
81 hatten und selten vor 22:30 Uhr mit den Beratungen am Ende
82 waren, kann man heute feststellen, dass sich eine Reihe von
83 Problemen und Schwierigkeiten im Verein aufgestaut hatte,
84 die es weiter zu lösen gilt. **xxx**

85 **Problem Nummer 1 Das Füreinander und Miteinander im**
86 **Verein und daraus resultierend eine Stabilisierung unseres**
87 **Mitgliederbestandes**

88 Als ich im Mai des letzten Jahres im 2. Anlauf als
89 Vorsitzender des Vereins von Euch gewählt wurde, standen in
90 der Mitgliederstatistik noch über 125 Namen als eingetragene
91 Mitglieder. Ich konnte überhaupt nicht nachvollziehen, dass
92 Leute die schon verstorben waren, oder seit Jahren keine
93 Mitglieder mehr sind, noch in den Mitgliederlisten geführt
94 wurden. **xx** In Zusammenarbeit mit dem jetzigen Vorstand
95 hier insbesondere mit dem Schatzmeister, ist es uns gelungen,
96 den Mitgliederstand auf einen Wahrheitsgehalt von etwa 95%
97 zu dokumentieren. Und ich sage Euch es sieht nicht gut aus.
98 Unsere Decke ist dünn, sehr dünn! **Xxx** Und an dieser Stelle
99 muss ich uns allen in klarer Deutlichkeit sagen:
100 „Der Tod eines jeden Vereins, egal ob Sport-Kultur- oder
101 Gesellschaftsvereins, ist die Bildung von Cliques und Clans
102 innerhalb des Vereins, wo sich letztlich persönliche Interessen
103 gegen Vereinsinteressen durchsetzen und somit Mitglieder zur
104 Aufgabe ihrer Mitgliedschaft bewegt werden können. So
105 etwas kann nur passieren wenn die Vereinsführung die
106 Mitglieder nicht transparent informiert und unnötige
107 Geheimniskrämerei betreibt. Das war übrigens das Erste,
108 wogegen ich angekämpft habe und weiter kämpfe. **Jedes**
109 Mitglied vom besten Spieler im aktiven Bereich bis zum
110 passivsten Mitglied, ist für den Verein und seinen

111 Vorsitzenden, gleichermaßen wertvoll. Nur in einem guten
112 Für- und Miteinander kann ein guter Teamgeist gedeihen.
113 Rivalisierende Gruppen innerhalb eines Vereins, zerstören
114 jeden Verein. Hier gilt es eine besondere Wachsamkeit an den
115 Tag zu legen, damit unser TTC 1951 nach außen nicht durch
116 den Kakao gezogen wird und ein negatives Image bekommt.
117 **Xx** Wir haben zum heutigen Tag eine gewisse Stabilisation
118 erreicht. Unsere etwa 10 Abgänge aus dem Verein, können wir
119 bei guter Mitgliederarbeit noch in diesem Jahr ausgleichen.
120 Vorausgesetzt die jetzige Situation der Ruhe und des
121 respektvollen Miteinanders bleibt erhalten.
122 Von den ehemals 125 Leuten haben wir im tatsächlichen Ist
123 noch 75 Mitglieder. Von diesen sind 55 Mitglieder über 18
124 Jahre und 20 Mitglieder unter 18 Jahren. Von den 75
125 Mitgliedern sind **42 Aktiv** und **33 Passiv**. Eine bedenkliche
126 Entwicklung für einen Sportverein, wenn im
127 Erwachsenenbereich nur **22 aktive Sportler** vorhanden sind,
128 denen 20 Nachwuchssportler gegenüberstehen. Jeder möge
129 diese Zahlen für sich selbst werten! Da kann man nur froh
130 über jedes neue Mitglied sein, welches dem Verein beiträgt.
131 Eine Entwicklung die erst in der Zukunft Früchte tragen wird!
132 Das Mitgliederproblem, hat auch einen Großteil meiner Zeit
133 für diesen Verein beansprucht. **xxx** Jetzt haben wir eine

134 Vereinsgröße erreicht, die in den nächsten Jahren
135 kontinuierlich wachsen kann, sollte die Arbeit ohne weitere
136 Rückschläge fortgesetzt werden können? Wenn uns auch im
137 Jahr 2016 eine Reihe von Mitgliedern aus den
138 unterschiedlichsten Gründen verlassen hat, so sind doch bis
139 zum heutigen Tag viele neue Mitglieder zu uns gestoßen. Alle
140 sind herzlich willkommen und sollen sich beim
141 Tischtennissport und in der Gemeinschaft wohlfühlen. Gelingt
142 es uns, den Verein nach Innen und Außen als einen Verein zu
143 präsentieren, in dem jeder auf ein gutes Miteinander bedacht
144 ist, sollte uns um neue Mitglieder und um die Zukunft nicht
145 bange sein! **xxx** Aufgabe eines jeden Mitgliedes ist es,
146 störende Einflüsse auf das Vereinsleben zu unterbinden. Das
147 kann und darf nicht nur Vorstandsarbeit sein. Wer ständig
148 etwas zu kritisieren oder zu meckern hat, sollte auch
149 gleichzeitig Lösungsvorschläge im Interesse einer
150 progressiven Entwicklung unseres Vereins unterbreiten. **xxx**

151 **Problem Nr. 2 Der Status unseres Vereins**

152 Wer es bis heute nicht wusste der erfährt es jetzt. Unser
153 Verein ist einer der wenigen Vereine im Landessportbund
154 Hessen, die nicht im Vereinsregister eingetragen sind. Das
155 bedeutet um die Rechtsfähigkeit laut § 21 BGB zu erlangen,

156 ist eine Eintragung in das Vereinsregister des zuständigen
157 Amtsgerichts in Friedberg notwendig. Laut § 27 BGB ist es
158 auch Aufgabe der Mitgliederversammlung den Vorstand in
159 seiner Stärke zu bestimmen. Sowohl für die Satzung nach § 33
160 BGB als auch satzungsrelevante Beschlüsse wie
161 Vereinseintragung und Vorstandsstärke sind $\frac{3}{4}$ der
162 anwesenden Stimmen notwendig. Wird dieses Ergebnis ab der
163 ersten Beschlussfassung nicht erreicht, erübrigen sich alle
164 nachfolgenden Schritte. Das ganze scheint schwierig, ist es
165 auch, aber es ist machbar. Nach Beschlussfassung geht es mit
166 der Bürokratie erst richtig los, das ist aber dann Aufgabe des
167 Vorstandes. Über alle Wahl- und Abstimmungsakte ist genau
168 Protokoll zu führen, denn dem Amtsgericht und Finanzamt
169 sind neue Satzung, Anwesenheitsliste, Wahlprotokoll
170 entsprechend vorzulegen. Spätestens jetzt werden sich viele
171 von Euch fragen, warum dieser Aufwand? Meine kurze
172 Antwort darauf: „Um den Verein Zukunftssicher zu machen
173 und künftigen Vorständen die Rechtsfähigkeit- und auch
174 Sicherheit zu geben ist diese Maßnahme notwendig.“ Wenn
175 wir das nicht heute machen, muss es bald in Angriff
176 genommen werden. Kein Vorstand nach § 26 BGB will
177 letztlich für den Verein privat mit seinem eigenen Vermögen
178 haften. **xxx**

179 Zum Mannschaftsspielbetrieb, zur Finanzsituation habe ich
180 bewusst keine Ausführungen gemacht. Die Kassenlage
181 erläutert Thomas im Anschluss und Niklas wertet in den
182 Spiellersitzungen die Serien in seinen Berichten sehr gut aus.

183

184 **Schwerpunkte unserer Arbeit im kommenden Jahr und**
185 **darüberhinaus**

186 **1. Die Nachwuchsarbeit im Schüler- und Jugendbereich**
187 **hat absolute Priorität.** Sie bedeutet die Zukunft eines
188 Vereins! Deshalb ist ein Jugendwart in der
189 Vereinstätigkeit unerlässlich und unverzichtbar. Ihm ist
190 jede Unterstützung in Form von Übungsleitern,
191 Kindertrainern und Betreuern entsprechend unseren
192 Möglichkeiten zu geben. An dieser Stelle sind alle
193 aufgerufen, sich an Lösungen zu beteiligen. Der
194 Jugendwart ist das Bindeglied des Nachwuchsbereiches
195 zum Vorstand und erstattet in den Vorstandsberatungen
196 Bericht. Im zurückliegenden Zeitraum ist es uns gelungen
197 mit den Sportfreunden Weitzel Sabrina und Niklas,
198 Thomas Altvater und mir, sowie zwei externen
199 Übungsleitern aus Langenselbold ein gutes
200 Nachwuchsjahr hinzubekommen. Nach dem Abgang von

201 Jugendwart Theumer, hat sich Sportfreund Hartmut Rose
202 als Interimsjugendwart zur Verfügung gestellt. So soll, so
203 muss es erst einmal bleiben und weiter gehen!

204 **Zum Trainings - und Mannschaftsspielbetrieb**

205 Es mag manchen heute erstaunen, aber die
206 Trainingsteilnahme hat sich dank unserer neuen
207 Mitglieder stark verbessert. Der Mannschaftsspielbetrieb
208 konnte gesichert werden, obwohl in den ersten zwei
209 Mannschaften sehr oft ein Fehlbedarf an Spielern zu
210 verzeichnen war. Eine Spielauswertung unterlasse ich
211 hier, die ist Bestandteil der nächsten Spielersitzung durch
212 unseren Sportwart. Aber wie viele Spiele jeder gemeldete
213 Spieler je Serie absolviert hat, sollte schon mal
214 hinterfragt werden. Wir sollten für die nächste Serie
215 wieder mit 3 Mannschaften ins Rennen gehen, auch wenn
216 der Eine oder Andere den TTC 1951 vielleicht verlassen
217 will, neue Mitglieder haben sich weiter angekündigt und
218 Reisende soll man bekanntlich nicht aufhalten. **xxx**

219

220 **Eine weitere Säule unseres Vereins sollte der**
221 **Freizeitsport für Familien sein**

222 Vereinstätigkeit soll auch Geselligkeit und Wohlfühlen in
223 der Umgebung bedeuten. Es sollten viele Bürger die
224 Gelegenheit bekommen Tischtennis zu spielen, ohne
225 unbedingt am Punktspielbetrieb teilzunehmen. Wer sich
226 positiv entwickelt, hat irgendwann auch Lust seine Kräfte
227 mit anderen zu messen und aktiv zu werden.

228 **Frauen und Mädchen im Verein**

229 Die 4. und letzte Säule unserer Vereinsarbeit ist eine
230 verstärkte Integration von Mädchen und Frauen im
231 Tischtennisport. Es gilt auch verstärkt wieder weibliche
232 Mitglieder zu werben um bei uns auch eine gewisse
233 Vielfalt zu erreichen. All das geht allerdings nur, wenn
234 alle Mitglieder an einem Strang und vor allem in eine
235 Richtung ziehen. Die 4 Säulen des Vereins
236 Nachwuchsarbeit, Mannschaftsspielbetrieb, Öffnung für
237 Familien und Integration von Mädchen und Frauen kann
238 ein Vorstand nicht allein leisten. Dazu bedarf es der Kraft
239 und Unterstützung aller Mitglieder. An dieser Stelle ist
240 noch viel Luft nach oben. Jedes Mitglied ob passiv oder
241 aktiv ist hier gefordert. Wir haben in der nächsten Zeit
242 noch einiges in Angriff zu nehmen. Hier die wichtigsten
243 Aufgaben:

- 244 ➤ Durchführung der Vereinsmeisterschaft des TTC
245 1951
- 246 ➤ Sicherung der Trainingszeiten mit einem
247 Wochendienstplan im Erwachsenenbereich durch
248 die 1. Bis 3. Mannschaft für die Zeit ab 19:30 Uhr
249 Dienstags und Freitags unter Einhaltung der
250 Hallenordnung
- 251 ➤ Beschaffung von mind. 10 Anfängerschläger für neu
252 hinzukommende Kinder, Trainingsbälle, Spielbälle,
253 Netzgarnituren und Spieltrikots im Herrenbereich
- 254 ➤ Dringende Erarbeitung und Beschlussfassung einer
255 Beitragsordnung für den TTC 1951 Altstadt, die
256 den Anforderungen der heutigen Zeit entspricht
- 257 ➤ Teilnahme am Festumzug zur 1250- Jahrfeier der
258 Gemeinde Altstadt
- 259 ➤ Abschluss von notwendigen Versicherungen im
260 Haftpflichtbereich um Risiken für Verein und
261 Vorstand zu minimieren
- 262 ➤ Vorbereitung und Sicherung des Spielbetriebes im
263 Nachwuchs- und Herrenbereich für die Saison 2017/
264 2018
- 265 ➤ Absicherung der KEM Nachwuchs Wetteraukreis im
266 September 2017

- 267 ➤ Ständige Aufgabe bleibt die Mitgliederentwicklung
268 unseres Vereins.
- 269 ➤ Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit für die
270 Außendarstellung des Vereins
- 271 ➤ Die Satzung von 1975 muss abgelöst werden und
272 der Verein rechtsfähig beim zuständigen
273 Amtsgericht eingetragen werden **xxx**

274 Eine Fülle von Aufgaben, die von einer Person und vom
275 Vorsitzenden allein überhaupt nicht zu leisten ist. Es bedarf
276 schon einer Aufgabenteilung in einem gut besetzten Vorstand,
277 um den Verein Schritt für Schritt voran zu bringen. Leider
278 sind nicht alle wichtigen Positionen im Vorstand besetzt.
279 Meiner Meinung nach sind alle wichtig. Uns fehlen derzeit
280 Pressewart und Schriftführer. Da sich für ehrenamtliche
281 Tätigkeiten immer weniger Menschen zur Verfügung stellen,
282 wird es auch immer problematischer Vorstände zu besetzen.
283 Zu den nächsten anstehenden Wahlen im März 2018 muss das
284 Problem von den Mitgliedern des Vereins gelöst sein. Noch
285 sind wir nicht im sicheren Fahrwasser. Es liegt an uns, wo wir
286 in einem Jahr stehen. Ich wünsche uns gemeinsam Glück, eine
287 gute Entwicklung in einem guten Miteinander und bitte die
288 Mitgliederversammlung um Entlastung des Vorstandes für das

289 Geschäftsjahr 2016/2017. Ich danke Euch für Eure

290 Aufmerksamkeit und Geduld.

291 Herzlichen Dank!